**Arbeitsplan NMS Kematen**

**Vor-/Nachname: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_**

**(Schüler/in)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Fach: Deutsch** | **\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_** |
| **Schulwoche: 33** | 20.04. – 26.04.2020 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgabenstellung:** | **Arbeitsmaterial (drücke STRG und klicke auf den Link)** | **Erledigt am:** |
| Überprüfe zuerst deine Arbeiten von letzter Woche mit Hilfe der Lösungsblätter, die du ganz am Schluss findest. DRUCKE sie NICHT aus!! |  |  |
| **Schau dir nun** zur Wiederholung den Unterschied zwischen Aktiv und Passiv auf dem **Erklärvideo an**:  Achtung: Das Vorgangspassiv wird im Video als Verlaufspassiv bezeichnet.  Druck dir nun den **Merkstoff „Wiederholung: Aktiv und Passiv“ aus**, lies ihn genau durch und klebe ihn in dein Merkheft oder Übungsheft!  **Nun drucke das AB „Vorgangspassiv oder Zustandspassiv?“** aus, bearbeite es, ordne es in deine Mappe oder klebe es ins Ü-Heft!  Bearbeite nun das **Arbeitsblatt „Rezeptangaben“** und **schreibe ins Ü-Heft**. NICHT AUSDRUCKEN!! | <https://www.youtube.com/watch?v=LZeDZZGjWNs> |  |
| **RECHTSCHREIBUNG: Getrennt- und Zusammenschreibung**  SB S. 85: Lies dir nochmals die blau unterlegten Texte durch. Markiere dir bitte in der Anleitung (das sind die Texte oberhalb der blauen Kästen) mit einem Leuchtstift bei der  Nr. 10 a – das erste Wort: VERBEN,  Nr: 10 b – das erste Wort: ADJEKTIVE,  Nr: 10 c – ANDERE WORTARTEN.  Nun arbeite in deinem Arbeitsheft (AH) **Seite 35** weiter.  5a) ins Buch  5b und 5c): Schreib in dein Ü-Heft!  5d) ins Buch  Probiere nun deine gerade erworbene Lernerfahrung im Orthografietrainer aus: | <https://www.orthografietrainer.net/diktattrainer/diktatauswahl.php>  Klicke auf “Erweiterter Wortschatz”:  **Ü Nr. 32** – Level 2  Wenn du magst, darfst du auch die höheren Levels ausprobieren! 😊 |  |
| **LESEN:**  Lies dir bitte in der Aprilausgabe des „Spot“ (siehe Link daneben) den Text  auf S. 16 über “DEINE JEAN?” gut durch!  Nun erzähle jemandem aus deiner Familie in kurzen, einfachen Sätzen, worum es in diesem Text geht. Nenne besonders auch die Kosten, die im Verkaufspreis einer Jean enthalten sind und die Gründe, warum man keine Jean unter € 25 kaufen sollte. | <https://www.gemeinsamlesen.at/sekundarstufe/spot/aktuelles-heft> |  |

**Freiwillig für Fleißige …**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgabenstellung:** | **Link:** | **Erledigt am:** |
| Arbeitsblatt „**Memory: Aktiv und Passiv“** |  |  |

Überprüft und besprochen mit einem Erziehungsberechtigten: **Kontrollieren Sie bitte nur auf Vollständigkeit und nicht auf Richtigkeit!!!**

Datum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift des Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Wiederholung: Aktiv und Passiv (Merkstoff)**

1. **Aktiv**: Er repariert das Auto (O4 → Akkusativobjekt).  
   In diesem Satz tut das [Subjekt](#Subjekt) etwas.– **Es ist aktiv.**(Die handelnde Person steht im Vordergrund.)



1. **Passiv**: Das Auto (S) wird repariert.  
   In diesem Satz passiert mit dem Subjekt etwas. – **Es ist passiv.**(Das Geschehen steht im Vordergrund.)Es ist also wichtig, was geschieht.

**Passivsätze** werden vor allem in Texten verwendet, **in denen Vorgänge beschrieben werden** und das Subjekt in den Hintergrund tritt.   
Solche Texte sind: Arbeitsanleitungen, Rezepte, Meldungen und Vorschriften von Behörden.

**Formen des Passivs:**

1. Vorgangspassiv (Etwas geschieht gerade.)  
    Bildung: mit werden + [Partizip II](#Partizip)





1. z. B.: Das Bild **wird** **gemalt**.
2. Zustandspassiv (Es ist bereits geschehen.)  
    Bildung: mit sein + [Partizip II](#Partizip)



1. z. B.: Das Bild **ist** **gemalt**.

**Zeitformen des Passivs**

Das Passiv **kann in verschiedenen Zeitformen gebildet** werden. In der geschriebenen Sprache braucht man **am häufigsten** Präsens und Präteritum.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Präsens | Präteritum |
| Vorgangspassiv | Die Autobahn **wird** **gesperrt**. | Die Autobahn **wurde** **gesperrt**. |
| Zustandspassiv | Die Autobahn **ist gesperrt.** | Die Autobahn **war** **gesperrt**. |

**Vorgangspassiv (VP) oder Zustandspassiv (ZP)?**

**Unterstreiche die Prädikate und entscheide dann:**

**1** Das Gericht ist bereits zubereitet. ZP 11

**2** Die Tafel wird für den Abend gedeckt. ……….

**3** Die Brote werden mit Butter gestrichen. ……….

**4** Die Gläser sind mit Wasser gefüllt. ……….

**5** Das Obst wird entkernt. ……….

**6** Die Äpfel werden halbiert und entkernt. ……….

**7** Ist der Kuchen schon gebacken? ……….

**8** Die Zwiebeln werden gehackt. ……….

**9** Der Dotter wird vom Eiweiß getrennt. ……….

**10** Die Teig ist ausgewalkt. ……….

**11** Die Zitronen sind bereits ausgepresst. ……….

**12** Die Birnen sind geschält und geschnitten. ……….

|  |
| --- |
| **2** |

****

Schreibe die Sätze im **Z**ustands**p**assiv (**ZP**) in die Leerzeilen. Unterstreiche die Prädikate rot! Achte darauf: Aus dem Akkusativobjekt (O4) im Aktivsatz

wird im Passivsatz das Subjekt!

Beispiel: A: Wir hacken die Kräuter (O4) für die Suppe.

ZP: Jetzt sind die Kräuter (S) für die Suppe gehackt.

**1** A: Die Kinder waschen das Gemüse.   
  
 ZP: Jetzt ……………………………………………………………………………………..  
  
**2** A: Wir bereiten das Dessert für das Abendessen zu.  
  
 ZP: ………..………………………………………………………………………………….  
  
**3** A: Lea schneidet die Karotten in kleine Würfel.   
  
 ZP: …………...………………………………………………………………………………  
  
**4** A: Jonas dekoriert den Mittagstisch für die Gäste.  
  
 ZP: ………….………………………………………………………………………………...

(öbv Schulbuch GmbH & Co KGV, Wien 2012, Vielfach Deutsch 2, Autor/in: H.Kalser, K Langmayr)

Arbeitsblatt „Rezeptangaben“:

Schreibe zu den Vorgaben Sätze im Aktiv und im Passiv in dein Heft! Beginne die Aktivsätze mit „Man…“! Schreibe als Einleitung für die Passivsätze z.B.   
 „Anschließend..“, „Danach…“, „Dann…“, „Im Anschluss daran…“, „Zuletzt..“…usw.

Beispiel: zuerst / Butter mit den Dottern / verrühren à Aktiv: Man verrührt zuerst die Butter mit den Dottern.   
à Passiv: Zuerst wird die Butter mit den Dottern verrührt.

**1** Tomaten / gründlich waschen **5** Paprika / fein schneiden / anbraten

**2** Milch / lauwarm / erhitzen **6** Braten / übergießen / Saft

**3** Schale der Zitrone / gut abreiben **7** Reis / dünsten / bei niedriger Hitze

**4** Eier / schlagen / Schnee **8** Puddingpulver / auflösen / mit 3 EL Milch

(öbv Schulbuch GmbH & Co KGV, Wien 2012, Autor/in: H.Kalser, K. Langmayr)

**LÖSUNGEN: 32. Schulwoche:**

**Der Fliegende Holländer**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | **r** |  | **f** |
| 1.) | Im Jahr 1881 wurde vor der Küste Australiens ein unheimliches Schiff gesehen. |  |  |  |
| 2.) | Auf dem Geisterschiff verunglückte im Jahr 1881 ein Matrose. |  |  |  |
| 3.) | Die Legende vom *Fliegenden Holländer* ist mehr als vierhundert Jahre alt. |  |  |  |
| 4.) | Eine Begegnung mit dem *Fliegenden Holländer* bringt Unglück. |  |  |  |
| 5.) | Der *Fliegende Holländer* sieht wie ein normales Schiff aus. |  |  |  |
| 6.) | Der Kapitän des *Fliegenden Holländers* versuchte, die Südspitze Afrikas zu umsegeln. |  |  |  |
| 7.) | Schiffe, die dem *Fliegenden Holländer* begegneten, sahen vielleicht ein Schiff ohne Mannschaft. |  |  |  |
| 8.) | Die blauen Flammen auf dem Rumpf des Schiffes sind Luftspiegelungen. |  |  |  |
| 9.) | Die Sage lässt dem *Fliegenden Holländer* keine Chance, dem Fluch zu entkommen. |  |  |  |

Lösungen zur Groß- und Kleinschreibung:

1. Klaus hatte zum Bleiben keine Zeit (a)
2. Mein Vater wollte nicht das Geringste von meinen Problemen wissen (a)
3. Auf jeden Fall ist die Ampel grün. (d)
4. Auf Biegen und Brechen musste die Mathearbeit geschrieben werden (a/a)
5. Nichts Besonderes konnte ich in der Stadt entdecken (e)
6. Ich trage die blauen Hosen, mein Freund die roten. (d/d)

(„die“ bezieht sich auf „Hosen“ + nach roten könnte man sich „Hosen“ denken)

1. Sie hat mittwochs immer frei? (c )
2. Mir fällt das schnelle Laufen am leichtesten (a/b)
3. So könnte der Fall am einfachsten zu lösen sein (b)
4. Von hier aus kann ich auch alleine nach Hause laufen. (d)
5. Alles Gute wünschte sie und etwas Passendes zum Anziehen. (e/e)
6. Im Allgemeinen habe ich keine Lust auf Pommes. (a)
7. Für Cara war die freie Unterrichtsstunde das Beste an der Sache. (a)
8. Ich muss nachmittags immer zum Fußballplatz. (c)
9. Oft sieht Sarah fern und liest dabei ein Buch. (d/d)
10. Die Klimaveränderung hat uns manches Gute, anderen aber auch viel Schlechtes gebracht. (e/e)
11. Ständig träumte sie vom schönsten Blau des Himmels. (a)
12. Richtig ist wichtig, am schnellsten oft nichtig. (b)

**LÖSUNG Arbeitsblatt SPOT (Zusatz):**

**„Natur und Technik“**

1D, 2C, 3D, 4D, 5A, 6B, 7C, 8A, 9B, 10C